

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Konzept der kulturellen Förderung und ästhetischen Bildung beruht bei uns an der Albert-Schweitzer Realschule plus auf vier Säulen, die sich gegenseitig ergänzen und die allen Schülern die Möglichkeit eines weltoffenen Lernens bieten sollen.

Eine Steigerung des Selbstwertgefühls und Hilfe bei der Identitätsfindung können durch die Ausdrucksmittel angeregt werden.

1. Talentfach

Wir haben an der Schule Talentfächer entwickelt, in denen die Schüler zusätzlich in den Klassen 5 und 6 einstündig in den Fächern Musik, darstellendes Spiel, Kunst, Naturwissenschaften und Sport unterrichtet werden. Dieses Angebot unterstützt die Entwicklung von Disziplin und Durchhaltevermögen sowie die Freude an Auftritten in der Gemeinschaft.

2. Theater

Ziel ist es, dass alle Schüler in den Genuss kommen, einmal pro Jahr eine Theaterveranstaltung zu besuchen. Hierbei arbeiten wir seit 2 Jahren intensiv mit unserem Kooperationspartner, dem Theater Bonn zusammen. Weiterhin planen wir den Besuch eines englisch sprachigen Theaters. Perspektivwechsel und erlebte Kreativität werden dabei angeregt und begeistern die Schüler/Innen.

3. LTTA

Wir arbeiten eng mit den Künstlern der LTTA zusammen. Das Konzept „Learning through the arts“ stammt aus Kanada und sieht vor, dass Lehrer durch die kreativen Ideen von Künstlern unterstützt werden. Durch gelungene Konzeptionen bringt diese Teamwork unvergessliche Stunden, deren Lerninhalte nicht vergessen werden.

4. Kulturelle Projekte

Kulturelle Projekte wie Lesungen und das Angebot professioneller Musik ergänzen unsere eigenen Schülerprojekte wie den Vorlesewettbewerb, die Büchervorstellung oder die musikalischen Abende, die wir teils mit lokalen Partnern organisieren. Wir öffnen uns hier gerne für Gäste und hoffen auf eine Bereicherung für alle Beteiligten.

Diese Säulen werden durch den Unterricht und durch nachmittägliche AG Angebote zusätzlich unterstützt. Nicht zuletzt natürlich durch das breite Engagement des Kollegiums und der Schüler.